

Montreux, 7. Mai 2020

Pressemitteilung

Wiedereinführung des Normalfahrplans ab 11. Mai

Wie geplant werden ab nächsten Montag die Züge der MOB und MVR, mit Ausnahme der touristischen Strecken, wieder gemäss Regularfahrplan verkehren. Um der Pandemie des Coronavirus entgegen zu treten, werden verstärkte Schutzmassnahmen diesen Schritt in die Normalität begleiten.

Die öffentlichen Transportunternehmen haben sich zwei Aufträge gegeben: Schrittweise Rückkehr zum gewohnten Transportangebot unter Berücksichtigung des grösstmöglichen Schutzes für die Reisenden und Mitarbeiter. Nach der ersten Anpassung des Fahrplans am 27. April werden ab 11. Mai die Züge der MOB und MVR wieder gemäss dem Regularfahrplan verkehren.

Folgende Änderungen werden nächsten Montag eingeführt:

- Wiedereinführung der 15-Minuten Frequenz zu Hauptverkehrszeiten zwischen Vevey und Blonay.
- Wiedereinführung der 30-Minuten Frequenz zu Hauptverkehrszeiten zwischen Zweisimmen und Lenk i/S.
- Wiedereinführung der Regionalzüge Montreux – Les Avants.
- Wiedereinführung der Regionalzüge Zweisimmen – Gstaad.
- Wiedereinführung der Regionalzüge Montreux – Fontanivent.

Der detaillierte Fahrplan steht auf der App der SBB zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass die touristischen Abschnitte unseres Streckennetzes (Haut-de-Caux – Rochers-de-Naye, Lally – Les Pléiades und die Standseilbahn Les Avants – Sonloup) noch immer geschlossen sind. Diese werden wiedereröffnet sobald wir die notwendige Erlaubnis der offiziellen Instanzen erhalten. Dasselbe gilt für die Pyjama-Züge und Standseilbahnen.

Diese Wiedereinführung zum gewohnten Angebot wird durch einen verstärkten Schutzplan begleitet, welcher genaustens den Anforderungen und Empfehlungen des Bundes entspricht. Unter Anderem wird auch das Tragen einer Maske wärmstens empfohlen insofern die Sozialdistanz von 2 Metern nicht respektiert werden kann. Die Unternehmungen der MOB und MVR werden alle notwendigen Vorkehrungen treffen, um eine maximale Sicherheit zu garantieren.

Auskünfte: Jérôme Gachet, Verantwortlicher Kommunikation, 079 437 08 44